



Review 1st Target BB's



Getestet wurden folgende BB's :

- 1st Target 0,18g 2700 Stck.
- 1st Target 0,20g 2700 Stck.
- 1st Target 0,23g 2700 Stck.

Zum Test standen uns folgende Markierer zur Verfügung:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| - Classic Army 36 (0,20g; 0,23g) | - Classic Army M249 MK II (0,23g) |
| - Classic Army 33E (0,20g; 0,23g) | - S&W Sigma 40F GBB (HFC Green Gas; 0,20g) |
| - Classic Army M15A2 (0,20g; 0,23g) | - GSG R6 (0,18g; 0,20g) |
| - Classic Army M15A4 (0,20g; 0,23g) | |

Vorbereitung/ Aufmunitionieren:

Das aufmunitionieren der Magazine (meist Highcap) gestaltet sich durch die Flaschenform sehr gut. Dort haben die Flaschen den „normalen“ Beuteln einen großen Vorteil. Dieser ist natürlich wieder weg wenn man z.B. ein Lowcap Magazin eines M700 laden möchte. Ohne Ladestab ist dieses nur zu bewältigen, wenn man sich ein paar BBs in die Kappe der Flasche füllt.

Die Kugeln unters Auge genommen:

Die Kugeln haben gegenüber anderen Kugeln eher ein mattes Finish bekommen. Sie glänzen nicht so stark wie die Konkurrenz. Objektiv sprechen mich die 1st Target Kugeln mehr an. Produktionsreste, Stege und Krüppel gab es bis eine Ausnahme keine. Die Ausnahme war eine 0.18g Kugel die stark deformiert war. Bei den anderen Flaschen waren nach genauer Betrachtung keine Krüppel mehr zu finden.

Schusstest:

Geschossen wurde aufgelegt auf einer 15 Meter Bahn. Am Ende der Bahn stand ein Umarex Kugelfang von der Größe von 17x17cm. Als Spiegel (Zielscheibe) dienten normale Luftpistolen Spiegel die man aus dem Schiessverein kennt. Geschossen wurde jeweils fünf Schuss mit jedem der oben aufgeführten Markierer. Der Schusstest wurde nur mit Markieren mit einer Energie von über 0,5 Joule gemacht.

Schusstest Classic Army M15A2/ M15A4/ 33E:

Die drei Markierer habe ich zusammengefasst, da diese sich kaum von den Ergebnissen her unterschieden. Die Markierer ließen sich sehr gut auf die BBs einstellen.

0.20g: Alle trafen fünfmal den Spiegel. Die Treffer bewegten sich im Bereich von zwei bis acht Ringen (Punkte).

0.23g: Durch das höhere gewicht der Kugeln lagen die Treffer diesmal enger zusammen.

Die Treffer bewegten sich im Bereich von sechs bis neun Ringen.

Schusstest Classic Army 36:

- 0.20g: Das Schussbild überraschte mich bei diesem Markierer eher negativ. Trotz eingestellten Zielfernrohr und Hop Up traf ich den Spiegel nur dreimal. Ich habe zur Sicherheit den Test zweimal wiederholt. Mit gleichem Ausgang. Die Treffer lagen im Bereich von zwei bis vier Ringen.
- 0.23g: Diesmal gingen alle fünf jeweils ins Ziel. Es wurden zwei bis sieben Ringen erzielt.

Schusstest Classic Army M249 MK II:

- 0.23g: Aufgrund der hohen Energie von bis zu 1,2 Joule wurde der Schusstest nur mit 0,23g Kugeln gemacht. Die Ergebnisse lagen im Bereich von sechs bis neun Ringen.

Schusstest S&W Sigma 40F GBB:

- 0.20g: Mit der Pistole wurde nicht aufgelegt geschossen. Dies habe ich stehend gemacht. Keine Angst um die Genauigkeit da ich Sportschütze war. Die Treffer bewegten sich hier im Bereich um die sechs Ringe. Benutzt wurde HFC Green Gas.

Fazit Schusstest:

Bis auf den Schusstest mit dem CA36, haben mich die Ergebnisse der 1st Target Kugeln sehr Überrascht. In vergleich mit anderen BBs schnitten sie zwei bis drei Ringe besser ab.

Skirmtest:

Allgemein kann man sagen das man mit den Kugeln und einer SAEG mit einer Energie von 0,8-1,2 Joule ein Person großes Ziel auf 30-35 Metern noch gut treffen kann. Darüber hinaus ist es eher auf gut Glück. Je nach Windverhältnissen kann die Treffsicherheit natürlich erheblich variieren. Dabei ist der Unterschied bei 0.20g höher als bei den etwas schwereren 0.23g Kugeln. Es ist auf jeden fall empfehlenswert mit dem 0.23g Kugeln zu schießen, wenn man außerhalb von seinen vier Wänden schießt.

Nun zur GSG R6 die mit den 0.18g Kugeln getestet wurde. Hier trifft man noch gut Person Große Ziele die 25 Meter weit weg sind. Der unterschied zu 0.20g Kugeln ist hier eher gering. Sie fliegen cirka 3 Meter weniger, dafür ist die Flugbahn stabiler. Empfehlen würde ich jedoch die 0.18g Kugeln, da mit ihnen ein besseres Spielgefühl aufkommt.

Zu Ladehemmungen ist es bis jetzt bei noch keinem Spiel gekommen. Alle High- bzw. Lowcaps förderten die Kugeln optimal.

Fazit Allgemein:

Die 1st Target Munition glänzte durch hervorragende Verarbeitung und Schussbilder. Sie hat die Leistung der Kugeln der anderen Anbieter klar übertrumpft. Preis Leistung sind bei diesen Kugel gerechtfertigt. Und selbst bei Exel BBs sind schon mal Krüppel aufgetaucht.

Danke an Begadi für die Bereitstellung der Testmunition.
Der Dülmener Airsoft Sportverein
www.dasv-airsoft.tk



www.begadi.com

Exklusiv Vertreter von 1st Target Munition in Deutschland



www.1st-target.com

